Der digitale Bauernhof

Die Digitalisierung macht auch vor der Landwirtschaft keinen Halt. Digitale Hilfsmittel können gerade im Bereich des Rindermonitorings sehr unterstützend sein. Wie zum Beispiel die RDV Mobil App - diese bewährt sich mittlerweile seit 10 Jahren. Laufende Ausweitungen und Weiterentwicklungen verbessern die Anwendung. Deshalb ist es wichtig, dass die Betriebe über die neuesten Funktionen informiert sind, um das Herdenmanagement am Betrieb optimal zu unterstützen.
Brunsterkennungssysteme ermitteln mit Hilfe von Sensoren den optimalen Besamungszeitpunkt und erkennen schon bevor Symptome bei der Kuh ausbrechen, eine mögliche Erkrankung der Kuh. Mögliche Brunsterkennungssysteme und wie diese funktionieren, werden in der Fachveranstaltung vorgestellt.
Die Anzahl der Melkroboter steigt in Österreich, sowie auch in Tirol. Im Bereich der Melkroboter gibt es immer wieder Neuerungen und Verbesserungen. So wurde eine eigene Schnittstelle zwischen Roboter und RDV aufgebaut. Mit dieser Schnittstelle ist es nun möglich, die Daten aus dem RDV mit dem Melkroboter zu synchonisieren. Das heißt, der Betrieb muss verschiedenste Aktionen (Beobachtungen, Diagnosen, TU-Ergebnisse usw.) nur mehr einmal erfassen und sie werden dann ins Melkroboterprogramm übernommen.

Information

Kursdauer:	4 Einheiten
Kursbeitrag:	25,00 € gefördert 50,00 € ungefördert
Fachbereich:	Tierhaltung
Zielgruppe:	Milchviehhaltende Betriebe, Rinderbetriebe
Mitzubringen:	Beamer, Leinwand
Anrechnung:	1 Stunde(n) für TGD Weiterbildung

Verfügbare Termine

© 2025 - lfi.at